

1. **Trauungstermin:** Für die Trauung in der Kirche St. Bonifatius, St. Lukas oder St. Ottilia ist frühzeitig mit dem kath. Pfarramt St. Franziskus Horas ein Trautermin zu vereinbaren (Trauungen in der Regel samstags zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr).
2. **Pfarrer:** Hochzeitspaare aus der Pfarrei St. Franziskus können von dem Ortspfarrer oder den Diakonen getraut werden. Wenn Sie aus einer anderen Pfarrei stammen, bringen Sie bitte Ihren Geistlichen aus der Heimatpfarre mit, bzw. suchen Sie sich einen Geistlichen, und teilen dies bitte dem Pfarramt St. Franziskus mit.
3. **Ehevorbereitungsprotokoll** ist im Pfarramt der Pfarrei zu erstellen, in der Braut oder Bräutigam oder beide wohnen.
4. **Taufzeugnis** (Auszug aus dem Taufbuch) ist in dem Pfarramt zu besorgen, in dem die Taufe stattgefunden hat. Das entfällt, wenn die Wohnsitzpfarre auch die Taufpfarre ist.
5. **Brautleutekurs:** Bitte erfragen Sie Termine und Ort im Pfarramt St. Franziskus oder im Bischöfliches Generalvikariat Fulda (Tel. 0661/87-0).
6. **Brautgespräch:** Der Gottesdienstablauf der Trauung (Lieder, Lesungen, etc.) muss mit dem trauenden Geistlichen abgesprochen werden.
7. **Lesungen und Fürbitten:** Biblische Lesung und Evangelium können selbst ausgesucht werden. Fürbitten können selbst erstellt werden. Vorschläge und Vorlagen beim Brautgespräch erfragen. Die Lesung und die Fürbitten sollten von Lektoren gelesen werden. Vielleicht sind die Trauzeugen, Angehörige oder Freunde bereit dazu.
8. **Stammbuch** nach der standesamtlichen Trauung zum Eintrag der kirchlichen Hochzeit im Pfarramt St. Franziskus abgeben.
9. **Organisten:** Bitte kümmern Sie sich frühzeitig um einen Organisten (Kosten sind mit dem Organisten zu vereinbaren)
10. **Liederheft** für den Trauungsgottesdienst bitte selbst erstellen (Lieder bitte mit Trauungsgeistlichem und Organist frühzeitig abstimmen).
11. **Liedauswahl und musikalische Gestaltung:** Zulässig sind ausnahmslos nur für den Gottesdienstgebrauch geeignete Lieder. Ebenso gilt für die musikalische Gestaltung durch Sänger oder Musiker: dem Anlass entsprechende Auswahl. Die Musik von CD, DVD, Laptop, etc. ist zulässig (nach Absprache). Gerne helfen wir oder die Organisten Ihnen bei der musikalischen Gestaltung.
12. **Blumenschmuck:** Besonderer Blumenschmuck ist selbst zu organisieren. Altar bitte nicht mit Blumen überladen. Blumenschmuck an den Bänken darf nur angebunden, nicht angeklebt werden. Bitte den Blumenschmuck miteinander besprechen, wenn mehrere Trauungen an einem Tag stattfinden.
13. **Messdiener:** Wenn Sie in Ihrem Verwandten- oder Freundeskreis Messdiener haben, können diese gerne ministrieren, ansonsten organisiert das Pfarramt St. Franziskus Messdiener.
14. **Reis und Blumen:** Wir bitten Sie unbedingt Ihre Gäste darauf hinzuweisen, weder in noch vor der Kirche Reis zu streuen. Zum einen ist es ein heidnisches Fruchtbarkeitssymbol, zum anderen ein Lebensmittel und sowohl bei Trockenheit, als auch bei Nässe, entsteht Rutschgefahr. Blumenkinder können gerne vor der Kirche Blumen streuen (keine Kunststoffblumen/-blätter), aber bitte nicht in der Kirche, da die durch das Darüberlaufen entstehenden Flecken, sich nicht mehr (oder nur sehr schwer) aus dem Sandstein/Fliesen entfernen lassen.

15. **Fotografieren und Filmen** ist grundsätzlich möglich. Achten Sie bitte darauf, dass nur ein Fotograf tätig ist und dieser dezent arbeitet. Während des Kommunionempfangs des Brautpaares und der anderen Gottesdienstbesucher ist das Fotografieren nicht erwünscht.